

Dielsdorf

Seelsorgeraum Dielsdorf & Niederhasli

Dielsdorf, Steinmaur, Regensberg, Bachs, Neerach, Wehntal,
Kath. Pfarramt St. Paulus, Buchserstrasse 12, 8157 Dielsdorf,

Tel. 044 853 16 66, pfarramt.dielsdorf@kath.ch, www.pfarrei-dielsdorf.ch

Pfarradministrator:	Pater Salu Mathew	Tel. 044 853 18 54	Sekretariat Pfarramt: Mo–Fr 9.00–11.30 Uhr
Leitungsassistentin:	Evelyn Darms	Tel. 044 853 22 80	Milena Rosolen a.i.: Tel. 044 853 16 66
Katechetin mbA:	Alexa Marchetti	Tel. 044 853 18 29	Sekretariat Kirchenpflege:
Hauswart/Sakristan:	Robert Okic	Tel. 044 853 01 30	Sandra Neeracher Tel. 077 481 25 05
			MCI Bülach: Tel. 043 411 30 40



Krakau, wo sich die Reliquien der hl. Faustina befinden.

Herzlichen Dank von uns allen, **Pfarrer Stanislav**, für diese wunderschöne Bildungsreise!

Milena Rosolen

INFORMATION

ZUR SANIERUNG VON PFARRHAUS UND KIRCHE ST. PAULUS DIELSDORF

Am 30. November 2020 genehmigten die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Dielsdorf einen Kredit von Fr. 7 150 000.– für die Sanierung von Pfarrhaus und Kirche in Dielsdorf.

Die Baukommission orientiert am **Freitag, 5. November 2021**, alle Interessierten aus der Nachbarschaft **im neuen Pfarreizentrum in Dielsdorf** über den aktuellen Stand des Projektes. Dazu sind alle Pfarreiangehörigen der Pfarreien St. Christophorus und St. Paulus herzlich eingeladen.

Um den neuen Coronavorschriften des BAG zu entsprechen, sind wir auf eine Anmeldung angewiesen. Da nur 30 Personen für diese Veranstaltung erlaubt sind, führen wir sie doppelt durch (18.00 und 19.30 Uhr). Anmeldung an: kirchenpflege.dielsdorf@kath.ch oder Tel. 044 853 16 66 mit der gewünschten Zeitangabe.

Wir freuen uns über die Teilnahme vieler Interessierter. Für die Baukommission
Stefan Seydl, Präsident

INFORMATION DER KIRCHENPFLEGE

Wir freuen uns, **Pater Salu Mathew** als **Pfarradministrator im Seelsorgeraum Dielsdorf-Niederhasli** begrüßen zu dürfen. Er hat sich bereiterklärt, für ein Jahr (Okt. 2021–Sept. 2022) im Seelsorgeraum zu wirken.

Die Kirchenpflege

Weitere Informationen der Kirchenpflege finden Sie auf der Pfarreiseite **St. Christophorus**.

ZEITUMSTELLUNG

Beginn der Winterzeit



Uhr wird von 3 Uhr auf 2 Uhr gestellt!

Nächster Termin für die Zeitumstellungen ist **Sonntag, 31. Oktober 2021**: Die Uhr wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag um 3.00 auf 2.00 Uhr zurückgestellt.

Wegen der aktuellen Pandemie-Situation kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen. Bitte konsultieren Sie unsere **Homepage** www.pfarrei-dielsdorf.ch. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Gott hat Abraham reich beschenkt: Seine Herden sind gross und viele Hirten beschäftigt er, um das Vieh zu weiden. Doch wer soll das alles erben?

Gerne erzählen wir dir, wie die Geschichte weitergeht. Wir freuen uns auf dich.

Ursula, Rahel und Alexa

Gottesdienste

29. WOCHE IM JAHRESKREIS

Kollekte: Die Dargebotene Hand (Tel. 143)

Samstag, 16. Oktober

18.00 Eucharistiefeier, Vorabend-GD,
Kapelle Niederweningen

Sonntag, 17. Oktober

9.30 Eucharistiefeier
St. Paulus Dielsdorf

11.15 S. Messa in lingua italiana
St. Paulus Dielsdorf

Mittwoch, 20. Oktober

8.30 Eucharistiefeier,
anschl. Rosenkranz,
St. Paulus Dielsdorf

Freitag, 22. Oktober

8.30 Eucharistiefeier
St. Paulus Dielsdorf

30. WOCHE IM JAHRESKREIS

Kollekte: Missio – Ausgleichsfonds

Samstag, 23. Oktober

18.00 Eucharistiefeier, Vorabend-GD
Kapelle Niederweningen

Sonntag, 24. Oktober

11.00 Eucharistiefeier und S. Messa in
lingua italiana mit Pater Salu
Mathew und Don Gabriel,
St. Paulus Dielsdorf

Mittwoch, 27. Oktober

8.30 Eucharistiefeier
Anschl. Rosenkranz
St. Paulus Dielsdorf

Freitag, 29. Oktober

8.30 Eucharistiefeier
St. Paulus Dielsdorf

Seelsorgeraum Dielsdorf und Niederhasli

Fiire mit de Chliine

Donnerstag, 28.10.21 –

Abraham und Sara

9.30 St. Paulus Dielsdorf

MARIENMONAT OKTOBER

Der Oktober gilt traditionell als «Rosenkranzmonat». Doch immer weniger Menschen können heute etwas mit dieser Gebetsform anfangen – dabei führt sie tief in die christliche Spiritualität hinein.

Dieses Marienbild ist auf unserer Polenreise in Tschenstochau entstanden. Mit einem Gebet gedenken wir unserer Mutter Gottes:

*Alles möcht ich Dir erzählen,
alle Sorgen, die mich quälen,
alle Zweifel, alle Fragen,
möcht ich, Mutter, zu Dir tragen.
Wege, die ich selbst nicht kenne,
liebe Namen, die ich nenne,
Schuld, die ich mir aufgeladen,
anderen zugefügten Schaden.
Ärgernis, das ich gegeben,
all mein Wollen, all mein Streben,
all mein Beraten, mein Verwalten,
mein Vergessen, mein Behalten.
Mein Begehren, mein Verzichten,
und mein Schweigen, und mein Richten,
alle kleinen Kleinigkeiten,
die so oft mir Müh bereiten.
Jedes Lassen, jede Tat,
Mutter Dir, vom guten Rat,
leg ich alles in die Hände,
Du führst es zum rechten Ende!
Amen*

Unsere Bildungsreise nach Polen, mit der geistlichen Begleitung von **Pfarrer Stanislav Weglarzy**, führte uns vom 6. bis 10. September nach Tschenstochau (zur Schwarzen Madonna), Krakau, Auschwitz, Wadowice (Geburtsort Johannes Paul II.), Kalwaria Zebrzydowska (Hügel mit 40 kleinen Kirchen/Kapellen), Wieliczka (Salzbergwerk, UNESCO-Weltkulturerbe) und zuletzt Besuch des Sanktuariums der Barmherzigkeit in

